

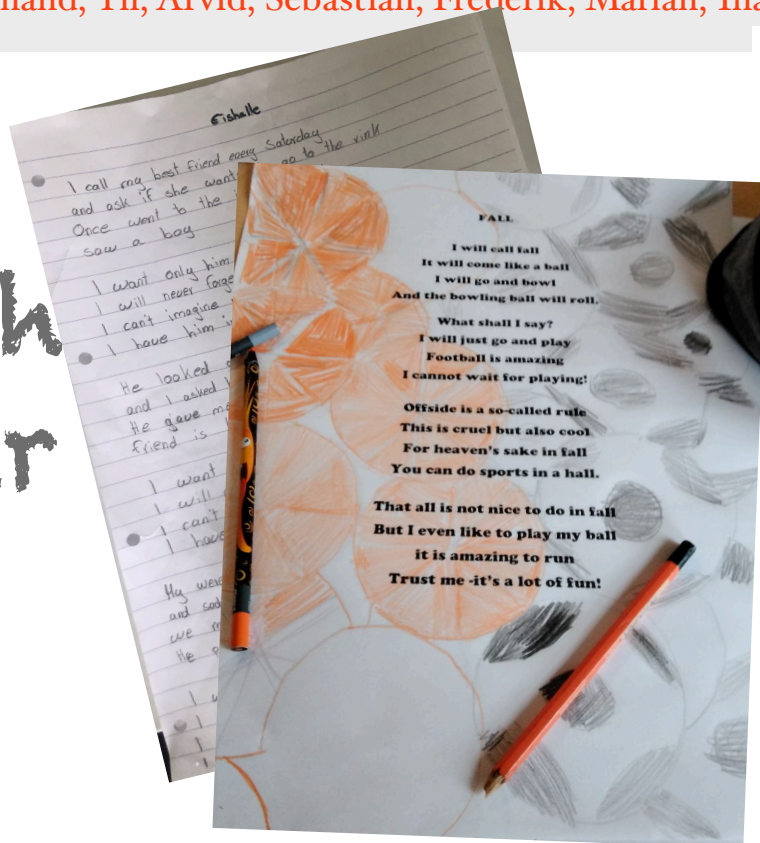
DER LITERATUR AUF DER SPUR

T*EXTRABlatt

5 Tage / 132 Schüler*innen / 1001 Geschichte / Die gesamte LiteraTour am Montessori-Campus begleitet das rasende Reporterteam der Realschule:

Anouk, Johanna, Theo, Ferdinand, Til, Arvid, Sebastian, Frederik, Marian, Ina

In
Englisch
geht der
Beat ab



Di
21.3.

Wusstet ihr, dass Leonardo auch ein super Dichter ist?

Also unser Mitschüler auf jeden „FALL“, wie man links lesen kann

Leitartikel von: Marian und Til

Im Englischraum geht's richtig ab. Einige Schüler*innen verfassen bereits ihr zweites Gedicht, eine andere Gruppe hingegen beschäftigt sich mit Beats und Songs und ein Schüler schreibt ein Buch. Die Inspirationen kommen vor allem durch Bücher oder andere Textquellen. In den selbst verfassten Gedichten kommen Themen wie Games, Liebe und Freundschaft vor. In einem Interview mit einem Schüler aus der 7. Klasse wird klar, dass die erste Idee nicht grundsätzlich die beste sei. So hat der Schüler bereits mehrere Gedichte verfasst, jedoch noch nicht das passende Thema für seinen Song gefunden. Die meisten Schüler*innen beginnen mit dem Beat und beschäftigen sich im Anschluss mit dem Songtext. Denn somit ist es einfacher, den Text an den Beat anzupassen. Der Beat wird gern mit Hilfe der Website „Bandlab“ erzeugt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Gestaltung der Gedichte und die hat auch schon begonnen, so wurden mittlerweile einige passende Bilder zu den jeweiligen Gedichten gemalt.



Felix formt Figuren



Zauber mal 'nen Rap!

Freddy und Seb

Heute haben die Mitschüler*innen, so wie gestern, ihren Rap zum Zauberlehrling geübt. Zur Hälfte der Einheit teilten sie sich in Gruppen auf, um den Rap strophweise zu üben. Die anderen Schüler*innen arbeiteten weiter an ihren Figuren und Kulissen für den Stop-Motion-Film. Manche wechselten zum dritten Block auch zu den Kulissen- und Figurenbauern. Die Übrigen lernten weiter zu rappen und den Text auswendig zu lernen.

Mord an Schneewittchen



Johanna und Anouk

Die Italienisch-Gruppe ermittelt im Fall einer vergifteten Prinzessin

Heute Morgen wurde eine Prinzessin kaltblütig im Zwerghaus vergiftet, ihr Name war Schneewittchen. Die Zwerge beobachteten, dass Schneewittchen einen vergifteten Apfel aß. Schneewittchens Familie trauert um sie. Der oder die Täter:in ist unbekannt. Die Polizei ermittelt in alle Richtungen. Alle Zwerge wurden befragt. Die Polizei vermutet, dass es jemand in ihrem näheren Umfeld sein kann, möglicherweise eine

Beziehungstat.



Kulissenbau in Miniformat

Die Gestaltung der Buch-Boxen geht weiter. Auch am heutigen Tage wurde fleißig an den Projekten gearbeitet. Während der Arbeitsphase interviewten wir einige Schüler*innen. Oft ging es um persönliche Fragen, was genau das heutige Ziel sein soll. Dabei hatte jede und jeder ein eigenes Tagesziel. So wurde diskutiert, wie genau die Buch-Box ansprechend gestaltet oder die englische Sprache in dem Projekt mit eingebunden wird. Bei der Frage, wie den Schüler*innen die Arbeit gefällt, gingen die Meinungen auseinander. Auf der einen Seite kam viel Freude auf, da die künstlerische Freiheit in dem Projekt sehr groß ist, auf der anderen Seite hingegen fehlte die Motivation, da die Kombination aus englischen Büchern und Kunst nicht so einfach ist. Darüber hinaus kam auch die Frage auf, wann und wie die Projekte vorgestellt werden sollen. Eine Schülerin konnte die Frage beantworten: Am Ende der Woche werden die Buch-Boxen in einem Museumsgang präsentiert und nach Wunsch persönlich vorgestellt.

Ina und Ferdi

„Was wäre wenn...“

Podcasten in der Cornelia-Funke-Gruppe

Am heutigen Tag laufen die Arbeiten in der Bücherfabrik von Cornelia Funke auf Hochtouren. Es wurde gefilmt, geschrieben und vor allem: gelesen. Denn dies ist die heutige Aufgabe in der Cornelia-Funke-Gruppe: die Bücher lesen. Daran machten sich heute mit großen Eifer Paul S. und Jan S. mit dem Buch „Das Piratenschwein“, das sie sich gestern aussuchten, als wir das erste Mal die Cornelia-Funke-Gruppe besuchten. Sie erstellten einen 20minütigen „Was wäre wenn...“-Podcast, den ihr euch am Ende der Woche gerne anhören könnt. Was wäre wenn...“ ist ein Podcast, in dem Paul und Jan euch erzählen, wie die Geschichte weiter gegangen wäre, wenn ein scheinbar unwichtiges Ereignis nicht stattgefunden hätte.